

Bericht vom Hamburger Damenpokal

In diesem Jahr trafen sich 28 Damen in der Gaststätte „Zum Bergstedter“ um in einer gemütlichen Atmosphäre den Hamburger Damenpokal auszuspielen. Parallel spielten 11 Herren einen Preisskat und 5 Paare versuchten sich in der Mixed Wertung.

Da der Pokal und das Spielmaterial von der VG 21 gestiftet wurden, konnten die Startgelder, Verlustspielgelder und der Erlös aus dem Verkauf der gespendeten Kuchen (20,50 Euro) in voller Höhe als Preisgelder wieder ausgezahlt werden. 13 Damen, 4 Herren und 2 Paare durften sich über einen Geldpreis freuen.

Bei leckerem Kuchen und verschiedensten Getränken wurden sehr friedlich zwei Serien gespielt. Ein Schiedsrichter wurde in beiden Gruppen nicht gefordert.

Am Ende konnte Elke Stoffregen mit 2601 Punkten den, von der VG 21 gestifteten Pokal in Empfang nehmen. Den zweiten Platz erreichte Chris Bischoff mit 2531 Punkten und der dritte Platz ging mit 2455 Punkten an Angelika Christ.

Bei den Herren errang Frank Seidler mit 3377 Punkten den Sieg. Der zweite Platz ging an Jürgen Sander mit 2118 Punkten. Den dritten Platz erreichte ein Jugendlicher, Nikki Cramer mit 1929 Punkten.

Die Mixed Wertung gewannen Eva-Maria Czernewik und Holger Frank mit insgesamt 4224 Punkte, gefolgt von Petra und Harald Jablonsky die 3939 Punkte zusammen gespielt haben.